



Vorlage Nr.: **174**
 Verantwortlich: **Dez. 1**
 Dienststelle: **OV Grö**

Umgestaltung Kriegsgräber Stadteilfriedhof Grötzingen

Beratungsfolge dieser Vorlage

Gremium	Termin	TOP	ö	nö	Ergebnis
Ortschaftsrat Grötzingen	12.05.2021	6	x		

Beschlussantrag (Kurzfassung)

Die CDU-Ortschaftsratsfraktion hat in der Ortschaftsratssitzung vom 28. April 2021 beantragt, dass die Kriegsgräber des Grötzingener Stadteilfriedhofes durch eine gärtnerische Neuanlage aufgewertet werden.

Finanzielle Auswirkungen	Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen Erträge (Zuschüsse und Ähnliches)	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzüglich Folgerträge und Folgeeinsparungen)
Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>			
Haushaltsmittel sind dauerhaft im Budget vorhanden Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Die Finanzierung wird auf Dauer wie folgt sichergestellt und ist in den ergänzenden Erläuterungen auszuführen: <input type="checkbox"/> Durch Wegfall bestehender Aufgaben (Aufgabenkritik) <input type="checkbox"/> Umschichtungen innerhalb des Dezernates <input type="checkbox"/> Der Gemeinderat beschließt die Maßnahme im gesamtstädtischen Interesse und stimmt einer Etatisierung in den Folgejahren zu.			
CO ₂ -Relevanz: Auswirkung auf den Klimaschutz Bei Ja: Begründung Optimierung (im Text ergänzende Erläuterungen)		Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/> positiv <input type="checkbox"/> negativ <input type="checkbox"/> geringfügig <input type="checkbox"/> erheblich <input type="checkbox"/>
IQ-relevant	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Korridor Thema:
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	durchgeführt am
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit

Ergänzende Erläuterungen

Folgende Maßnahmen sollen die Kriegsgräber am Grötzinger Friedhof aufwerten:

Kriegsgräber am Weg – Kriegsofper



Das Feld 8 am Weg soll aufgewertet werden.

Sanierung oder neue Steine:

Alle Steine werden saniert d.h. gereinigt, Schriftzüge erneuert und Beschädigungen ausgebessert. Geklärt wird zudem, ob die „Kissen“ in richtige Kreuze umgewandelt werden, damit sie wirkungsvoller sind. Die Grabsteine sollen nach hinten an die Hecke versetzt werden.

Grünanlage:

a) Das Kiesbett und die Randsteine entlang des vorhandenen Rasens werden entfernt. Die Fläche wird insgesamt zur Rasenfläche umgewandelt. Vor jedem Stein sollen zudem jährlich zweimal wechselnd Blumenbepflanzungen erfolgen.

b)

Das Feld am Weg wird in das Feld 8 für die Kriegsgräber der Fliegeropfer integriert – allerdings mit einer sichtbaren Trennung und Erläuterung mit einer Tafel.

Im Gegenzug wird hier eine insektenfreundliche Blumenwiese entstehen.

Kriegsgräber im Feld 8 – Fliegeropfer



Die Steine werden saniert (s.o.)

a) Um ein einheitliches Bild zu schaffen, werden die Grabmäler neu angeordnet: die Steine sollen in gleichen Abständen auf drei Reihen verteilt werden.

Die Rasenfläche wird saniert und eingeebnet.

b) Die Kriegsgräber der Kriegsofper werden ebenso integriert.

Vor jedem Stein sollen zudem jährlich zweimal wechselnd Blumenbepflanzungen erfolgen.

Im unteren Teil des Grabfeldes wird eine insektenfreundliche Blumenwiese entstehen.

K 2 – Hinweistafel auf Gefallene im Krieg



Das Kiesbett wird entfernt und stattdessen Rasen eingesät.
Die vorhandenen Gehwegplatten bleiben bestehen, da hier weiterhin Blumen und Grabkerzen abgelegt werden sollen.
Die Heimatfreunde Grötzingen e.V. haben sich dazu bereit erklärt, die Gedenktafel zu sanieren beziehungsweise zu erneuern/wechseln, da noch ein Bürger in die Liste aufgenommen werden soll.

Kriegsgräber der getöteten Russen und Polen



Die Bodendecker-Bepflanzung wird überarbeitet und erneuert.

Die Fotoaufnahmen wurden von der Ortsverwaltung Grötzingen erstellt.